

Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und/oder Schwerverkehr/ über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und/oder Gewichten

Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen
Antragsteller / Adressat / Tel. / Fax / e-Mail
<p>Tel.: _____ , Fax: _____</p> <p>e-mail: _____</p> <p>zur Verfügung von: _____</p> <p>Verantwortl. Disponent _____</p>

Nur von der Behörde auszufüllen		
Sachbearbeiter	Zimmer-Nummer	Telefonnummer
Frau Dürager	1.7	0861/58 498
Nr. / Az.	Bescheidnummer:	
SG 5.36 140 1. - 3a		
e-Mail	Telefax-Nummer	
Jutta.Duerager@LRA-TS.Bayern.de	0861/58 513	
<p>Landratsamt Traunstein Untere Straßenverkehrsbehörde Gabelberger Str. 8 83278 Traunstein</p>		

I. Antrag:

Die oben genannte Firma beantragt gem. §§ 44, 46 und 47 StVO eine

- Erlaubnis** gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten; die erforderliche/n Ausnahme-genehmigung/en gem. § 70 StVZO lag/en der Erlaubnisbehörde vor.
 Einzel-
 Dauer-
 Ausnahmegenehmigung gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen

1.	Für die Zeit vom _____ bis einschließlich _____	Fahrten (Anzahl) _____	Konvoi <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Zahl der Fahrzeuge _____
	von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle) _____			
	nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle) _____			
2.	Kraftfahrzeug-Art _____ Anhängers-Art _____	Ladung _____		
	Kennzeichen _____	Kraftfahrzeug _____	Anhängers _____	
	Gesamt- _____	länge _____	breite _____	höhe _____
	Leerfahrt _____	_____	_____	_____
	Lastfahrt _____	_____	_____	_____
	Die Ladung ragt nach vorn _____ Meter / nach hinten _____ m über das Fahrzeug hinaus.			
	Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse
	Achslast in t	_____	_____	_____
	Achsabstand in cm	_____	_____	_____
	Räder je Achse	_____	_____	_____
	Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse
	Achslast in t	_____	_____	_____
	Achsabstand in cm	_____	_____	_____
	Räder je Achse	_____	_____	_____
	Reifen-/ Doppelreifenbreite der maximalen Achslast _____ cm Spurweite _____ cm zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen			
3.	(Fahrtweg/Geltungsbereich) _____			

Vom Antragsteller mit Schreibmaschine/Computer auszufüllen.

Bescheinigungen

I. Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V.4/Nr. III. 4 VwV zu § 29 Abs. 3/§ 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

1. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind,

eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.

2. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,

eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.

ja

nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)

II. Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

Erklärung zur Haftung

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich / verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstigen Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulastträger, Polizei, Verkehrssicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Ort, Datum _____

Firmenstempel

Unterschrift _____

II. Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung: Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird stets widerruflich dem Antragsteller, der von ihm vertretenen Person bzw. dem Unternehmen wie folgt erteilt:

	Nur von der Behörde auszufüllen	SG 5.36-140-1-3a	Gen.Nr.
1.	Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie Hinweise und die beiliegende Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteile dieses Bescheides. Anlage: Bescheid umfaßt Seiten.		
2.	Fahrtweg: <input type="checkbox"/> wie beantragt genehmigt	<input type="checkbox"/> geändert (siehe besondere Anlage)	
3.	Geltungsdauer: <input type="checkbox"/> wie beantragt <input type="checkbox"/> von	bis einschließlich	
4.	Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 und 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) i.V. mit Nr. 263 und Nr. 264 des Gebührentarifs.		
	Gebühren €	Auslagen €	Gesamtbetrag €
	Behörde Landratsamt Traunstein Untere Straßenverkehrsbehörde 83278 Traunstein	Datum, Unterschrift Traunstein, den	Dienststempel